



Messe Stuttgart
Mitten im Markt



Preview

Infos zur Weltleitmesse für Rollläden, Tore und
Sonnenschutz vom 27.02 - 03.03.2018 in Stuttgart

Innovationsplattform,
Branchenbarometer und
Treffpunkt der Fachwelt

Stimmen zur Messe
und Ausblicke

Energieeffizienz
und Wohnkomfort





Willkommen zur R+T 2018!

Bald ist es endlich so weit: Vom 27. Februar bis zum 03. März 2018 öffnet die R+T 2018 ihre Pforten. Dann trifft sich die Fachwelt in Stuttgart, um sich über neueste Produkte, Trends und Entwicklungen der Branche zu informieren. Die Fachmesse ist weltweit die Nummer 1 und gilt gleichermaßen als Innovationsplattform, Branchenbarometer und Branchentreff.

R+T

INHALT

Willkommen zur R+T 2018!

R+T International.....

Stimmen zur Messe

Messekontakt/Impressum

Unternehmen.....

Verbände

2

6

8

9

10

13

Der Entwicklungszyklus zahlreicher neuer Produkte für die Branche rund um Rollläden, Tore und Sonnenschutz geht Hand in Hand mit dem Stattfinden der R+T in Stuttgart, so dass hier alle drei Jahre neueste Innovationen präsentiert werden können. Im engen Austausch mit den Herstellern während den insgesamt fünf Messtagen können Sie vor Ort erfahren, was die qualitativ hochwertigen Produkte leisten können und wo sich klare Zukunftstrends abzeichnen. Ob auf der Fachmesse selbst, während des vielfältigen Rahmenprogramms oder bei einer der zahlreichen Abendveranstaltungen – auf der R+T in Stuttgart treffen sich die Experten der Branche, um ihr Fachwissen miteinander auszutauschen und so gemeinsam erfolgreich auf dem Markt agieren zu können.

Dieser wertvolle Know-how-Transfer ist zudem wohl nirgendwo internationaler, als auf der R+T in Stuttgart: Von den insgesamt 60000 Besuchern der R+T 2015 kamen über 50 Prozent aus dem Ausland. Aus 131 Ländern waren sie angereist, um sich über die Innovationen im Bereich Rollläden, Tore und Sonnenschutz bei den über 888 Ausstellern zu informieren.

Optimiertes Hallenkonzept

Durch den Neubau der Paul Horn Halle (Halle 10) war es möglich, das Hallenkonzept der etablierten Weltleitmesse den Bedürfnissen des Marktes weiter anzupassen und das Angebot entsprechend weiterzuentwickeln. Der ausgebauter Eingang West wird zur R+T 2018 für eine gleichmäßigere Besucherverteilung als zuvor sorgen. Die Torbranche bekommt mit der Alfred Kärcher Halle (Halle 8) und der Paul Horn Halle (Halle 10) ein eigenes Entree und stellt sich in Zukunft somit noch kompakter dar als bisher. Die kurzen Wege und die Struktur des Messegeländes lassen es dann zu, den Sonnenschutzbereich weiter zu zentralisieren und qualitativ auszubauen.

Ohne spürbare Veränderungen des gewohnten Hallenlayouts mit ihren „Stammausstellern“, präsentiert sich deshalb der Sonnenschutz zur R+T 2018 nun auch in der Halle 4 und der Oskar Lapp Halle (Halle 6). Hierbei spielt die Gewinnung neuer Zielgruppen für die Aussteller eine wesentliche Rolle: So wird die Oskar Lapp Halle (Halle 6) zum „Mekka“ für den Bereich Gastronomie und Hotellerie. Dem Bereich Outdoor-Living wird

SONNENSCHUTZ
IST EINFACH

IHN WINDSTABIL ZU MACHEN,
IST UNSER VERSPRECHEN



Viel mehr als nur Sonnenschutz

heroal VS Z IST WINDLASTBESTÄNDIG BIS 145 km/h

Das innovative Zip-Screen-Sonnenschutzsystem heroal VS Z besticht durch große Flexibilität und enorme Windstabilität. Solide Materialien und intelligente Technik sorgen dabei für eine lange Lebensdauer und verschiedene Gewebearten helfen, die Klimatisierungskosten zu senken. Dank Breiten von bis zu 6 Metern und einer Auswahl von vielen Farben kann das System vielseitig verwendet und auch bei großflächigen Beschattungen eingesetzt werden. Genießen Sie mit dem heroal VS Z an heißen Tagen ein angenehmes Raumklima, ohne dass wertvolles Tageslicht verloren geht.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.heroal.com



Rolläden | Sonnenschutz | Rolltore | Fenster | Türen | Fassaden | Service

heroal – Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG | Österwieher Str. 80 | 33415 Verl (Germany) | Tel +49 5246 507-0 | Fax +49 5246 507-222 | www.heroal.com



Messe Stuttgart
Mitten im Markt

R+T
Weltleitmesse
für Rollläden,
Tore und
Sonnenschutz
27.2. - 3.3.2018
Messe Stuttgart

Halle	Legende (Änderungen vorbehalten!)
1	Stoffe, Textilbau, Sonnenschutz
3	Markisen, Sonnenschutz
4	Insektenschutz, Sonnenschutz
5	Rollläden, Sonnenschutz
6	Rollläden, Sonnenschutz
7	Sonnenschutz
9	Rollläden, Sonnenschutz
8	Tore, Türen, Zäune, Gitter
10	Tore, Türen, Zäune, Gitter
C2	Asian Pavilion (Qualitätsanbieter)
	zugehörige Steuerungen und Antriebe
Eingang Ost	Rollläden, Tore, Sonnenschutz, Sonderschauen, Fachpresse



R+T
Sebastian Schmid,
Abteilungsleiter:

„Ich finde es toll, dass unser optimiertes Hallenkonzept von den Ausstellern so gut angenommen wurde. Ich bin mir sicher, dass dieses auf eine genauso gute Resonanz bei den Besuchern trifft und freue mich darauf, weiterhin mit den Ausstellern sowie dem Projektteam der R+T eine erfolgreiche Weltleitmesse zu realisieren, die das Ohr stets eng am Markt hat!“

Messe Stuttgart

Durch den Neubau einer weiteren Halle konnte das Messekonzept optimiert und noch besser an die Bedürfnisse des Marktes angepasst werden.

auf diesem Wege eine geeignete Präsentationsfläche geboten, um den Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Schließlich genießt das Segment der „Wohnraumerweiterung in den Außenbereich“ in der Branche einen stetig steigenden Stellenwert. Durch dieses Konzept werden neben dem klassischen R+T-Besuchern zusätzlich gezielt alle Entscheider rund um die Investition und den Ausbau von Gastronomieflächen angesprochen. Es konnten bereits bekannte Branchen Größen sowie auch zahlreiche internationale Aussteller gewonnen werden, die das Bild der Halle hinsichtlich des neuen Konzeptes wesentlich durch ihre Messe-Auftritte auf der R+T 2018 in Stuttgart mitprägen werden.

Auf der R+T in Stuttgart treffen sich die Experten der Branche, um ihr Fachwissen miteinander auszutauschen und so gemeinsam erfolgreich auf dem Markt agieren zu können.

Trends und Themen

Natürlich erwartet Sie zur R+T 2018 wieder ein schlüssiges Gesamtkonzept rund um das Thema Rollläden, Tore und Sonnenschutzsysteme. Der Bereich Gebäudeeffizienz wird in der anstehenden Ausgabe der Weltleitmesse eine große Rolle spielen und die gezeigten Produkte sowie Services werden in dieser Hinsicht internationalen Standards problemlos Rechnung tragen können. Neben den Systemen selbst, die technisch stets nach dem neuesten Stand der Technik ausgerichtet werden, übernimmt an dieser Stelle die Automatisierung einen immer größeren Stellenwert. Und das aus gutem Grund: Schließlich sind intelligente Steuerungssysteme unverzichtbar, wenn von einem wirklich effizienten Einsatz von Sonnenschutz- und Torsystemen die Rede ist. So geht es schon lange nicht mehr nur darum, dass Räume vor einer Überhitzung durch über-

mäßigen Einfall von Sonnenwärme geschützt werden und der Einsatz von Klimaanlage so reduziert wird. Die Sonnenwärme muss auch genau dann genutzt werden, wenn sie in kalten Monaten benötigt wird, um mit ihrer Hilfe Heizenergie zu sparen. Selbiges trifft auf die optimale Ausbeute des natürlichen Tageslichts zu, was die Nutzung künstlichen Lichts spart und auf diesem Wege ebenfalls die natürlichen Ressourcen schont. Der Einsatz entsprechender Steuerungen für Tore sorgt ebenfalls dafür, dass der Verlust von Energie rund um ihren Einsatzbereich minimiert wird. Unter dem Strich ist die Branche somit weiterhin auf dem Vormarsch, sich als wahrer Energieeinspar-Experte zu etablieren, da durch die innovativen Produkte ein so breites Spektrum abgedeckt werden kann, wie wohl kaum sonst irgendwo. Die Sicherheit wird einen mindestens ebenso großen Themenbereich abdecken. Dies trifft u. a. bei den Toren zu, wo diese seit Jahren neben der Energieeffizienz im Fokus des Branchengeschehens steht. Darüber hinaus nimmt der Einbruchsschutz aufgrund der immer weiter steigenden Zahlen an Einbrüchen zunehmend mehr Raum ein. Neben den modernen Sonnenschutz- und Torsysteme, die durch ihre Beschaffenheit ein Optimum an Sicherheit gewährleisten, tritt auch hier die Automatisierung in prominente Erscheinung. Clevere Smart-Home-Lösungen sorgen dafür, dass eine Anwesenheit simuliert wird und schlagen im Ernstfall Alarm. Und das nicht nur bei Einbrüchen, sondern auch bei Wetterumschwüngen o. ä., so dass sich daraus ein rundum stimmiges Sicherheitskonzept für Gebäude ergibt. Neben den technischen Neuheiten kommt auf der R+T 2018 selbstverständlich auch das Design nicht zu kurz. Egal ob Sonnenschutz- oder Torlösungen: Die Systeme können sich alleamt sehen lassen und bieten eine nahezu grenzenlose Vielfalt hinsichtlich des optischen Gestaltungsspielraums. Pünktlich zur Weltleitmesse werden die neuen Markisentücher-Kollektionen präsentiert, die neben ihrer hochwertigen Qualität vor allem durch ihr Farb- und Dessinspektrum zu überzeugen wissen. So können Sie sich in Stuttgart einen Überblick darüber verschaffen, womit Sie ihre Kunden in der dann anstehenden Markisen-Hauptsaison begeistern können. Selbiges gilt natürlich ebenso



R+T
Ina Fröhlich,
Projektreferentin:

„Nur noch ein gutes Jahr, dann geht endlich die nächste R+T los! Wir fiebern schon auf den Startschuss hin und ich freue mich besonders darauf, das Resultat der großartigen Zusammenarbeit zwischen den Ausstellern und uns zu sehen: Eindrucksvolle Messestände, an denen sich die zahlreichen Besucher gut aufgehoben fühlen und wertvollen Input für ihr Alltagsgeschäft bekommen!“

Messe Stuttgart

für den innenliegenden Sicht- und Sonnenschutz: Eine Vielzahl von Unternehmen zeigen, wie durch ihre Produkte Atmosphäre in Räume gebracht werden kann.

Rahmenprogramm

Die R+T 2018 bietet als Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz neben der Fachmesse obligatorisch ein vielfältiges Rahmenprogramm, welches Ihnen als Besucher einen klaren Mehrwert bietet. Zahlreiche Sonderschauen und Parallelveranstaltungen, die sowohl von dem Projektteam der R+T als auch von Verbänden und Institutionen organisiert werden, sorgen dafür, dass das eigene Fachwissen zielgenau erweitert werden kann.

So wird zum mittlerweile 10. Mal auf der kommenden R+T der renommierte Innovationspreis verliehen, der in Kooperation zwischen dem Bundesverband Rollläden und Sonnenschutz e.V., dem BVT – Verband Tore, dem Industrieverband Technische Textilien – Rollläden – Sonnenschutz e.V. und der Messe Stuttgart ausgelobt wird. Die Preise werden in neun unterschiedlichen Kategorien vergeben: angefangen bei den Produktgruppen Rollläden, Markisen, Raffstore, innenliegender Sonnenschutz, technische Textilien, Tore, Antriebe und Steuerungen bis hin zu Sonderlösungen. Zusätzliche Sonderpreise für Design, Energieeffizienz, Fachhandwerk und die Handwerksjugend werden auch 2018 übergeben.

Der Bundesverband Rollläden und Sonnenschutz e.V. wird zur nächsten R+T erneut nach jungen Talenten suchen, die im Rahmen einer Sonderschau vorgestellt werden. Junge Fachkräfte aus dem Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk präsentieren vor Ort ausgewählte Gesellen- und Meisterstücke

„Auch 2018 dürfen Sie sich auf ein vielfältiges Rahmenprogramm freuen.“

der vergangenen drei Jahre und demonstrieren eindrucksvoll, zu welchen hochwertigen Leistungen eine Ausbildung in diesem Gewerk befähigt. Beim Forum, das u. a. vom BVT-Verband Tore initiiert wird, werden technisch höchst komplizierte Sachverhalte rund um die Tortechnik anschaulich in verschiedenen Fachvorträgen auf den Punkt gebracht. Ebenfalls bringt sich das ift Rosenheim mit seinen bewährten Sonderschauen ein, deren Themen sich stets nach den Fragestellungen ausrichten, die die Branche bewegen. Ein besonders weiter Blick über den Teller- rand darf übrigens im R+T International Forum geworfen werden: Hier werden die Töchter der R+T, die sich mittlerweile in großen Teilen der ganzen Welt etabliert haben, im Detail vorgestellt.

Eine runde Sache

Die R+T in Stuttgart bietet Ihnen somit 2018 aufs Neue einen zentralen Anlaufpunkt, um in puncto Branchen- geschehen auf dem aktuellen Stand der Dinge zu bleiben. Das Erleben innovativer Produkte, das Pflegen geschäftlicher Kontakte, den direkten Zugang zu wertvollem Experten-Wissen sowie den direkten Austausch darüber mit Fachkollegen – das alles ist mit einem Besuch der R+T miteinander kombinierbar. Wir sehen uns 2018 in Stuttgart!

www.rt-expo.com



R+T

Anne-Kathrin Müller,
Projektleiterin:

„2018 wird es die 3. R+T sein, bei der ich mit an Bord bin. Wir werden immer internationaler, was gerade in der Umsetzung absolut spannend ist. Zudem schätze ich insbesondere die Innovationskraft und die gleichzeitige Bodenständigkeit der Branche. Technik trifft hier Handwerk – diese Mischung begeistert mich immer wieder aufs Neue!“

Messe Stuttgart



Markisen Terrassendächer Glasoasen®

weinor

weinor ZEIGT'S IHNEN WIEDER!

Viele Highlights rund um Sonnen- und Wetterschutz auf der Terrasse

 Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz
27.2. - 3.3.2018
Messe Stuttgart

Besuchen Sie weinor! JETZT NEU IN HALLE 6

Wir freuen uns auf Sie!

© Messe Stuttgart

Auf der ganzen Welt präsent

Die R+T in Stuttgart hat erfolgreiche Tochtermessen in Shanghai, Istanbul und São Paulo. Die R+T Asia sowie die R+T Turkey haben sich vor Ort bereits als feste Größen etabliert und auch die Entwicklung der R+T South America ist mehr als vielversprechend. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Fachmessen erhalten Sie selbstverständlich in dem R+T International Forum auf der R+T 2018 in Stuttgart!



Die R+T Asia hat sich zu der führenden Fachmesse in China entwickelt.

R+T Asia

Premiere feiern konnte die R+T Asia im Jahr 2005. Sie wird von der Messe Stuttgart International in Kooperation mit der VNU Exhibitions Asia, Ltd. veranstaltet und findet einmal im Jahr im SNIEC – Shanghai New International Expo Centre statt. In den vergangenen zwölf Jahren hat sich die R+T Asia zu der führenden Fachmesse in China entwickelt, da ihr Messeportfolio nach wie vor einzigartig im chinesischen Markt ist. Roland Bleinroth, Geschäftsführer Messe Stuttgart, Deutschland, nach der letzten Ausgabe der R+T Asia: „Es zeigt sich einmal mehr, dass es die richtige Strategie war, die R+T auch nach China zu exportieren, denn der gesamtasiatische Markt hat großen Bedarf an moder-

nen Rollladensystemen, Türen, Toren und Sonnenschutzkonzepten“. Ein weiterer Pluspunkt der R+T Asia ist, dass parallel zur ihr die DOMOTEX asia/CHINA-FLOOR stattfindet, die als führende Fachmesse des asiatischen Marktes für Bodenbeläge jeglicher Art gilt. Die Veranstalter sind hier die VNU Exhibitions Asia, Ltd. in Kooperation mit der Deutschen Messe AG.

Auf der R+T Asia 2016 wurden 45 000 Quadratmeter Ausstellungsfläche in insgesamt vier Hallen belegt. 37 557 Quadratmeter nahmen 412 nationale Aussteller in Anspruch, auf 7 443 Quadratmetern waren 74 internationale Unternehmen anzutreffen. Von den 27 088 Fachbesuchern zählten 20 236 zu nationalem Publikum und 6 852

kamen aus dem Ausland. In Relation zur R+T Asia 2015 nahm der Auslandsanteil der Besucher um fast 29 Prozent zu. Besonderes Interesse galt in erster Linie den Rollladen- und Sonnenschutzlösungen, aber auch die Nachfrage in Bezug auf Türen und Tore stieg maßgeblich. Erfreulicherweise bewerteten 97 Prozent der Besucher im Rahmen einer Befragung die R+T Asia als „sehr gut“ oder „gut“. 90 Prozent der Besucher gaben an, dass sie die Messe Kollegen aus der Branche empfehlen würden und 81 Prozent wollen auch 2017 wieder kommen.

Die nächste R+T Asia findet vom 21. bis 23. März 2017 im SNIEC statt. Insgesamt werden in vier Hallen die Produkte und Services aus der Rollladen, Tor- und Sonnenschutzbranche präsentiert. Derzeit sind 95 Prozent der Fläche belegt, wobei sich internationale Branchenvertreter, wie beispielsweise Hörmann, Nice, Glen Raven, Wintec, Dallan, Kirayteks oder Building Plastics, bereits ihre Ausstellungsfläche gesichert haben. Auch zur R+T Asia 2017 dürfen sich die Fachbesucher wieder auf den German Pavilion – die offizielle deutsche Beteiligung an der Messe – freuen, der von deutschen Unternehmen gerne genutzt wird, um die Kontakte im asiatisch-pazifischen Raum auszuweiten.

Parallel zur R+T Asia finden zudem jedes Jahr zahlreiche Begleitveranstaltungen wie Networking Events, Sonderschauen und Fachkonferenzen statt. So werden beispielsweise auch 2017 auf dem „IWDS – International Window and Door Summit“ internationale Experten der Sonnenschutz-, Tür- und Torbranche sprechen. Der intensive Austausch im Zuge des Rahmenprogramms soll mit dazu beitragen, dass Kooperationen zwischen chinesischen und internationalen Unternehmen neu geknüpft oder auch verfestigt werden können.

Für Ihren Besuch der R+T Asia können Sie sich problemlos in weniger als fünf Minuten online registrieren: <http://rtasia.org/en/visitor-pre-registration>. Übrigens: Unter allen Besuchern, die sich vorab online registrieren, wird eine Reise zur R+T Asia verlost. Die Teilnahmebedingungen werden bei der Online-Registrierung eingeblendet. Das Reinschauen lohnt sich!

www.rtasia.org

R+T



**Manuela Keller,
Senior Projektleiterin
R+T International:**

„Ich betreue seit 2009 die Auslandsstöchter der R+T und bin seit 2015 auch aktiv in die R+T in Stuttgart involviert. Mit viel Freude schlage ich Brücken zwischen den internationalen Kunden, den Fachverbänden, unseren Auslandsvertretungen und dem Projektteam. Mir ge-

fällt dieses große Ganze: Die Branche ist wie eine Familie und ich freue mich sehr auf ein Wiedersehen in Stuttgart, wenn die Welt hier zusammenkommt, um die neuesten Innovationen vorzustellen.“

R+T Turkey

Bereits bei ihrer Premiere im November 2013 hat die R+T Turkey in Istanbul alle Erwartungen übertroffen. Seitdem hat sich die türkische Fachmesse für Rollläden, Türen/Tore und Sonnenschutz zunehmend weiterentwickelt und findet im Zweijahresrhythmus auf dem Messegelände CNR EXPO in Istanbul statt.

Bei der R+T Turkey 2015 stellten auf 11 000 Quadratmetern 119 Unternehmen ihre Innovationen vor, wovon 35 aus dem Ausland kamen. Diese reisten aus insgesamt acht Ländern nach Istanbul: aus der Türkei selbst, China, Deutschland, Griechenland, Italien, Korea, Slowakei und Spanien. Überwiegend wurden Produkte aus dem Bereich des innenliegenden Sonnenschutzes und Rollos präsentiert (38 Prozent), gefolgt von den Markisen (23 Prozent), dem außenliegenden Sonnenschutz und Rollläden (21 Prozent) sowie dem Zubehör (16 Prozent). Von den 7021 Besuchern kamen rund ein Drittel aus dem Ausland, vornehmlich aus dem Iran, Griechenland, Deutschland, Bulgarien und Italien.

Die nächste Ausgabe der R+T Turkey steht kurz bevor:

Vom 01. bis 04. März 2017 treffen sich Besucher aus aller Welt in Istanbul, um sich über neueste Trends der Branche zu informieren. Mehr als 100 Aussteller präsentieren dann Innovationen, Produkte und neue Technologien aus den Bereichen Rollläden, Türen/Tore und Sonnenschutz für die Baubranche. Darunter sind international bekannte Branchenvertreter aus der Türkei und Europa wie Monte Carlo Tente, ICA, Medo Tente, Bariş Tente, Brillant, Serge Ferrari, Nice und Cherubini. Im Rahmen des German Pavilion können sich interessierte Fachbesucher über die neuesten Entwicklungen der teilnehmenden deutschen Firmen informieren.

Messe Stuttgart



Bedenken zur Sicherheitslage bei einigen unserer internationalen Kunden sind berechtigt, betreffen jedoch nicht nur Istanbul. Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart: „Wir freuen uns sehr, dass sich die dritte Veranstaltung der R+T Turkey so positiv entwickelt und dass unsere Kunden gerade auch in einem etwas schwierigeren Umfeld zu dieser wichtigen Marktplattform stehen. Gerade unsere türkischen Kunden wissen das zu schätzen. Trotz aller politischer Instabilität ist und bleibt die Türkei ein wichtiger Wirtschaftsraum mit einem starken Binnenmarkt.“

www.rt-turkey.com

Auf der kommenden R+T Turkey werden rund 100 Aussteller ihre Innovationen, Produkte und neuen Technologien präsentieren.

R+T South America

Die jüngste Tochter der R+T fand 2016 zum ersten Mal in São Paulo statt. Auf Anhieb gelang es, nahezu alle Marktführer der jeweiligen Branchen für die Fachmesse zu gewinnen. Aufgrund der leider begrenzten Ausstellungsfläche von 3 300 Quadratmetern gab es sogar mehr Interessenten als untergebracht werden konnten.

Von den insgesamt 52 Ausstellern kamen 35 aus dem Ausland und 17 aus Brasilien. Zahlreiche europäische und außereuropäische Unternehmen waren zudem durch ihre brasilianischen oder südamerikanischen Partner vertreten. Zu den ausgestellten Produkten zählten Innovationen aus den Bereichen innenliegender Sonnenschutz (43 Prozent), technische Textilien (24 Prozent), Beschläge und Komponenten (22 Prozent), Markisen (16 Prozent), außenliegender Sonnenschutz (14 Prozent) sowie Tür-/Torsysteme (10 Prozent). Aus Brasilien kamen 79 Prozent der insgesamt 6 705 Fachbesucher, 21 Prozent reisten vor allem aus den Anrainerstaaten Argentinien, Chile, Ecuador, Uruguay, Peru aber

auch aus den USA an und nahmen dafür teilweise weite Wege in Kauf. Den Umfragewerten zufolge haben 96 Prozent der Gäste der R+T South America 2016 vor, die nächste Fachmesse erneut zu besuchen und sie weiterzuempfehlen. 93 Prozent der Besucher bewerten die R+T South America mit „sehr gut“ oder „gut“. Die R+T South America konnte ebenso mit einem vielfältigem Rahmenprogramm überzeugen. So boten namenhafte Referenten auf der „ExpeR+T Conference 2016 for Sun protection systems, Windows & Doors“ tiefe Einblicke in neue Entwicklungen und Trends der Branche. Die

Konferenz wendete sich in erster Linie an die für den brasilianischen Markt besonders relevante Zielgruppe der Architekten. Die Vorträge und Diskussionen öffneten Wege, den brasilianischen Markt besser zu verstehen und kennen zu lernen. Die nächste R+T South America findet vom 09. bis 12. Mai 2018 in einem neuen Messegelände, der São Paulo Expo statt, welches eine modernere und bessere Infrastruktur bietet. Ebenso wie bei der Premiere 2016, wird auch zur nächsten Ausgabe der Fachmesse parallel die Glass South America stattfinden. Zum jetzigen Zeitpunkt haben sich bereits zahlreiche Aussteller der Erstveranstaltung für 2018 ihre Ausstellungsfläche gesichert, zum Beispiel Centerlux (Brasilien), Acro Iris (Brasilien), Injetec de Friburgo (Brasilien), Nevaluz (Spanien), Dongwon Industries (Korea) und Berteks (Türkei).

www.rt-southamerica.com

Messe Stuttgart



R+T

Philipp Götz,
Senior Projektreferent:

„Da ich neu im Projekt-Team bin, bin ich natürlich besonders gespannt auf die nächste R+T. Bislang wurde ich mit offenen Armen in der Branche aufgenommen und bin überrascht, wie vielfältig die Produkte und Services



Messe Stuttgart

sind. Ich freue mich wirklich schon sehr darauf, die Produktinnovationen in Stuttgart live erleben zu können!“



Alukon

„Die R+T in Stuttgart ist für uns die weltweit wichtigste Messe. Dementsprechend laufen die Vorbereitungen für 2018 schon jetzt auf Hochtouren, so dass sich die Besucher auf viel Neues aus dem Hause Alukon freuen dürfen. Neben Produktneuheiten werden vor allem unsere neuen Möglichkeiten als Systemhersteller im Fokus stehen, nachdem wir uns an unserem Firmenstandort deutlich vergrößert haben.“

Klaus Braun, Geschäftsführer Alukon



Sattler

„Wir von Sattler freuen uns sehr auf den wichtigsten Branchentreff Europas. Nachdem 2018 der Kollektionswechsel und die R+T ins gleiche Jahr fallen, werden wir den Fokus unserer Präsentation auf die Neuigkeiten unserer Design-Schmiede legen. Eine Überraschung in der technischen Entwicklung ist auch geplant. Somit wird die nächste R+T doppelt aufregend!“

Markus Szotrell, Geschäftsführer Sattler Deutschland



BVT

„Wir freuen uns schon jetzt auf die R+T 2018, denn der Umzug in die Halle 8 und die neue, wesentlich größere Halle 10 bietet Ausstellern und Besuchern ganz neue Möglichkeiten. Insbesondere die zahlreichen Wünsche nach mehr Platz können nun erfüllt werden. Nach drei Jahren wird unsere Branche wieder viele Verbesserungen und Neuheiten präsentieren und damit die Position der R+T als führende Messe für die erstmalige Vorstellung von Innovationen unsere Branche wieder einmal bestätigen.“

Dr. Claus Schwenzer, 1. Vorsitzender BVT-Verband Tore



BVT

„Noch ist es etwa ein Jahr hin bis zur R+T in Stuttgart. Doch schon jetzt steht die wichtigste Messe unserer Branche im Blickpunkt der Hersteller von Toren und Torkomponenten. Die R+T ist der Rhythmusgeber für viele unserer Mitgliedsunternehmen. Themen wie Energieeffizienz, Bedienkomfort und Sicherheitseinrichtungen an Toren werden auf der R+T 2018 nicht nur bei den Ausstellern, sondern auch im Informationsprogramm breiten Raum einnehmen. Besucher können sich mit einem Messebesuch einen umfassenden Marktüberblick verschaffen und sehen vielfältige Problemlösungen und Sonderanwendungen für den Torsektor.“

Kai-Uwe Grögor, Geschäftsführer BVT-Verband Tore



Elero

„Für uns als Aussteller wird die R+T auch 2018 wieder ein Highlight. Zu unserem Leitbild gehört, dass Erfolg aus Kundennähe resultiert. Die R+T ist daher die ideale Plattform für uns. Hier knüpfen und pflegen wir Kontakte, holen Ideen zur Weiterentwicklung ein und präsentieren Produktneuheiten sowie die Marke Elero vor einem breiten internationalen Fachpublikum. Wir freuen uns darauf, den Fachbesuchern unser erweitertes Produkt- und Serviceangebot zu präsentieren. Denn nach Fertigstellung unserer neuen Focused Factory im Herbst 2017 können wir noch schneller und flexibler auf Kundenbedürfnisse reagieren.“

Axel Lamprecht, Leiter Vertrieb und Marketing Elero



ift Rosenheim

„Die R+T in Stuttgart ist unbestritten die Leitmesse für die Tor-, Rollladen- und Sonnenschutzbranche sowie Antrieben und Steuerungen, mit denen sich Sicherheit, Komfort und Gesundheit verbessern lässt. Türen, Tore und Verschattungen übernehmen im Baubereich in puncto Automatisierung eine Führungsrolle. Damit verbunden sind aber auch Anforderungen an die Nutzungssicherheit, die nur in Verbindung mit dem Anwendungszweck und dem Nutzerkreis bestimmt werden kann. Kraftbetätigte Bauelemente werden deshalb vom ift Rosenheim auf ihre mechanische, elektrische und funktionale Sicherheit geprüft. Die ift Sonderschau „Komfort + Sicherheit!“ zeigt auf der R+T in Halle 10 was Bauelemente heute leisten können, wie die Anforderungen zu prüfen sind und wie die Qualität gesichert werden kann.“

Prof. Ulrich Sieberath, Institutsleiter ift Rosenheim



Heroal

„Die R+T begleitet Heroal seit vielen Jahrzehnten und ist von Beginn an ein fester Bestandteil unserer Planung. Auf der letzten R+T haben wir die Heroal Sonnenschutzsysteme erstmalig vorgestellt und für das Jahr 2018 werden wir wieder mit innovativen Produkten in Stuttgart vertreten sein. Die Möglichkeit der persönlichen Kontaktpflege in einem international gesetzten Rahmen ist uns wichtig und bietet uns hervorragende Chancen Kunden mit unseren Produkten und Dienstleistungen zu begeistern.“

Konrad Kaiser, Geschäftsführer Heroal



Warema

„Jede Branche hat ihr ganz besonderes Event-Highlight und für die Sonnenschutz-Branche ist es die R+T. Bei Warema feiern wir alle drei Jahre auf die Weltleitmesse hin, denn sie ist die wichtigste Plattform für uns als Sonnenlicht-Manager. Wir stecken bereits mitten in der Planung des Messestandes, auf dem wir unseren Kunden die neuesten, innovativen Produktlösungen in einem tollen Ambiente präsentieren werden. Wir freuen uns darauf, die Besucher mit unserem neuen Messekonzept zu überraschen und für Warema zu begeistern. Vorbeikommen lohnt sich!“

Marion Fischer, Leiterin Marketing Warema Renkhoff SE



Weinor

„Unsere Entwicklungs-Pipeline ist derzeit so voll, dass wir die R+T 2018 wunderbar dazu nutzen können, die laufenden Innovationen zu präsentieren. Durch unsere Platzierung in der neuen Halle haben wir in Zusammenarbeit mit der Messeleitung zudem die Möglichkeit, unser Standkonzept perfekt umsetzen – die ideale Voraussetzung, um das Fachpublikum von der Weinor-Innovationskraft zu überzeugen. Nun sind alle bei Weinor ungeduldig in den Startlöchern, um einen eindrucksvollen Auftritt hinzulegen. Lassen Sie sich also überraschen!“

Thilo Weiermann, Geschäftsführer Weinor



Reflexa

„Die R+T ist für die gesamten Branche wieder die optimale Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und aus neuen Ideen zu schöpfen. Unser neues Messekonzept ist die ideale Plattform, um intensive Fachgespräche zu führen, Beziehungen zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen. Als Hersteller des technischen Sonnenschutzes bieten wir neben den klassischen Produktlösungen für Sonnenschutztechnik eine umfassende Bandbreite von maßgeschneiderten Innovationslösungen an, die wir auf unserem Messestand eindrucksvoll präsentieren werden.“

Miriam Albrecht und Ingo Legnini, Geschäftsführung Reflexa



BVRS

„Die R+T 2018 wird mit Sicherheit auch im Zeichen der digitalen Revolution und der Wirtschaft 4.0 stehen. Die Integration des Sonnenschutzes in die Vernetzung der Haustechnik schlägt auf alle Geschäftsfelder durch. Ein wichtiges Anliegen unseres Verbandes ist es daher, unsere Fachbetriebe fit zu machen für diese Entwicklung. Das schließt auch die Digitalisierung der Geschäftsprozesse und der Kundenkommunikation sowie die Etablierung gänzlich neuer digitaler Geschäftsmodelle mit ein. Wir freuen uns auf die R+T 2018 und sind gespannt auf die Branchenlösungen der Zukunft, die dort gezeigt werden.“

Heinrich Abletshauser, Präsident BVRS



Braun

„Ich gehe immer wieder gerne zur R+T, weil ich mich als Fachmann dort über alle Neuigkeiten in unserer Branche informieren kann. Weiterhin ist mir der Kontakt zu meinen bestehenden Lieferanten sehr wichtig und auf dem Rundgang treffe ich auch zahlreiche Innungs-Kollegen aus ganz Deutschland. Die Messe R+T ist ein Marktplatz für alle Unternehmer und darum nehme ich auch gerne einen Teil meiner Mitarbeiter mit auf diese Messe, damit auch sie sich informieren können!“

Georg Braun, Mitglied Geschäftsführung Rolladen Braun



BVRS „Der Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz ist stolz darauf, von Anbeginn Trägerverband der R+T und damit enger Partner der Landesmesse Stuttgart bei der Ausrichtung dieser Weltleitmesse alle drei Jahre zu sein. Eng arbeiten wir zusammen mit den Verantwortlichen der Messegesellschaft, um die R+T jedes Mal aufs Neue zu einem unverzichtbaren Treffpunkt der gesamten Branche zu machen und mit neuen Ideen für Konzept und Rahmenprogramm attraktiv und zukunftsorientiert zu halten. Aber wir freuen uns auch darauf, an unserem eigenen Stand auf der R+T 2018 wieder möglichst viele Innungsmitglieder zu begrüßen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.“

Christoph Silber-Bonz, Hauptgeschäftsführer BVRS



Büxel „Die R+T ist eine absolute Pflichtveranstaltung für jeden aus unserer Branche. Die perfekten Auftritte der Industrie mit ihren neuesten innovativen Produkten zum Anfassen und Ausprobieren sind ein besonderes Highlight im Jahreskalender 2018. Es gibt keine andere Messe, wo man sich so schnell und umfassend über aktuelle Trends informieren kann. Auch beim Rahmenprogramm liefern Messegesellschaft, Aussteller und Verbände immer wieder Topqualität. Es ist für mich persönlich besonders schön, nach mehr als 25 aktiven Jahren als Berater für Industrie und Fachhandwerk mitzuerleben, dass die Messe nichts von ihrer Zugkraft verloren hat und der Treffpunkt ist für die große Rollladen- und Sonnenschutzfamilie. Liebe Unternehmer: Ermöglicht Eurer Mannschaft einen Messebesuch und zeigt insbesondere den jungen Mitarbeitern, dass es sich lohnt, sich in so einem spannenden Zukunfts-Markt zu engagieren. Man sieht sich auf der Messe!“

Gunther Büxel, Geschäftsführer Büxel Training & Consulting



Mayer „2018 bin ich zum vierten Mal bei der R+T in Stuttgart dabei. Vor allem freue ich mich auf die neuesten Produkte und Innovationen unserer Branche. Natürlich steht zudem auch der Austausch mit Kollegen und Lieferanten im Vordergrund, die ich alle auf den Messeständen treffen werde.“

Sandra Mayer-Wörner, Mayer Rolladen- & Sonnenschutztechnik



VIS „Ich freue mich riesig auf die Messe R+T 2018. Sie ist Leitmesse des Sonnenschutzes und die internationale Plattform der Branche. Mit dem optimalen Rhythmus von drei Jahren trifft die R+T den Nerv der Zeit. Unsere Mitglieder können sich hier in einem optimalem Umfeld präsentieren, egal ob sie Sonnenschutz konfektionieren oder aber Komponenten für die Konfektion liefern. Der VIS bildet mit seinen Mitgliedern mit dem innenliegenden Sicht- und Sonnenschutz einen eigenen Produktbereich der Messe.“

Ingo Fahl, Vorsitzender VIS



Parà „Parà wird auf der R+T 2018 die neue Markisengewebe Kollektion Tempotest der Weltöffentlichkeit vorstellen. Farben, Dessins und Materialien werden aus einer neuen Blickrichtung interpretiert werden: Aus Sicht der Sonne! Die Sonne ist der Mittelpunkt des Universums und kommuniziert über das Licht mit der Menschheit. Das Licht enthüllt neue Strukturen, visuelle Effekte und neue Melange-Farbspiele, die durch innovative Textiltechniken entwickelt wurden. Die neue Tempotest Kollektion hat eine klare Botschaft: Nichts ist, wie es scheint!“

Matteo Parravicini, Mitglied der Geschäftsführung Parà



ITRS „Unser ITRS wird zum siebten Mal mit einem eigens für die Messe konzipierten Stand dabei sein. Für uns ist es eine gute Möglichkeit, mindestens die Hälfte unserer Mitglieder zu treffen, sei es als Aussteller oder als Besucher. Die R+T wird neben den Herstellern der Rollladen-, Sonnenschutz- und Motorenbranchen für immer mehr Unternehmen aus anderen Segmenten des ITRS interessant.“

Gertrud Müller, Geschäftsführerin ITRS



VIS „Uns als Verband bietet die Messe eine wirkungsvolle Plattform, denn einerseits möchten wir uns der Industrie, die noch keinen direkten Kontakt zu uns hat, vorstellen. Zum anderen können wir auf der R+T Messebesucher ansprechen, die sich bis dato nur mit außenliegendem Sonnenschutz befassen und diesen aufzeigen, dass auch im Inneren der Wohnung bzw. eines Hauses Umsatzpotenzial liegt. Aus diesem Grund werden wir 2018 erstmals auf der Fläche präsent sein. Im Eingangsbereich von Halle 7 werden wir eine attraktive Fläche schaffen, die eine gute Mischung aus Unterhaltung und Information bieten wird. Auch Auszubildende sind an unserem Messestand herzlich willkommen. Für sie halten wir das 34 Seiten starke Fachbuch ‚Sicht- und Sonnenschutz – Verbindung von Design und Funktion‘ bereit, das einen vollständigen Überblick von der Historie über die Produktpalette bis hin zur Technik gibt. Wir freuen uns, so ein Teil der Erfolgsgeschichte der R+T sein zu können.“

Martin Auerbach, Geschäftsführer VIS



Nova Hüppe „Mit großer Freude blicken wir dem Branchenereignis in 2018 entgegen! Die Entwicklung von Produkt-Neuheiten zu diesem Termin hin und auch die eigentliche Messeplanung laufen bereits auf Hochtouren. Somit ist die R+T 2018 gleich in mehrerlei Hinsicht Ansporn und Motivation für unser ganzes Team hier am Ende wieder einen tollen Messeauftritt und (hoffentlich) begeisterte Kunden verzeichnen zu können! Gerade die letzten beiden R+T-Teilnahmen waren für unser Unternehmen nachhaltig sehr erfolgreich, wodurch unser starkes Umsatzwachstum zumindest mitbegründet werden darf: Die wichtigsten Neuprodukte der letzten Jahre, wie z.B. die Pergolamarkise Q.bus oder unsere kubische Cassettenmarkise Novetta Plus Q, wurden jeweils auf der R+T präsentiert und haben von dort aus ihren ‚Siegeszug‘ angetreten. In diesem Sinne dürfen unsere Messebesucher gespannt sein, was Nova Hüppe in rund 12 Monaten ‚aus dem Hut zaubert‘!“

Norman Strecker, Geschäftsführer Nova Hüppe



Rademacher „Den Entwicklungen im Smart-Home-Bereich bis zur R+T 2018 blicken wir gespannt entgegen. Auch bei unserem HomePilot System, welches wir unter dem wichtigen Aspekt Zukunftssicherheit verstärkt weiterentwickeln und ausbauen, wird es neue Highlights geben. Daneben möchten wir natürlich weiterhin unsere Partner im Fachhandwerk mit unseren Antriebsprodukten und individuellen Ideen unterstützen. Hier arbeiten wir bereits an einem spannenden Vermarktungskonzept, das wir unter anderem auf der Messe 2018 vorstellen werden. Für die R+T haben wir also wieder einige interessante Projekte in der Pipeline.“

Eva Krepstekies, Vertriebsleiterin Rollladen und Sonnenschutz Rademacher

Messekontakt

Landesmesse Stuttgart GmbH
Messeplatz 1 · 70629 Stuttgart

Tel.: +49 711 18560-0
Fax: +49 711 18560-2440
info@messe-stuttgart.de



IMPRESSUM

R+T Preview
Messezeitung zur R+T 2018

Herausgeber
Verlagsanstalt Handwerk GmbH
Auf'm Tetelberg 7, 40221 Düsseldorf

Redaktion
Maren Meyerling
Tel. 0234/95391-36
Fax 0234/95391-30

Anzeigen
Jenny Schenck

Druck
Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH

Verlagsanstalt Handwerk

Lichtlenkung in Perfektion

Ein architektonischer Trend ist die Fassadengestaltung mit großen Glasflächen. Sie bietet den Bewohnern einen freien Blick nach draußen und lässt viel Helligkeit in die Räume hinein.



Warema

Der Raffstore garantiert nicht nur Hitzeschutz, Blendschutz und Sichtschutz, sondern auch optimale Durchsicht.

Gleichzeitig haben diese Vorteile auch ihren Preis: Eine freie Sicht bringt neugierige Blicke von außen mit sich. Und der ungehinderte Tageslichteinfall kann blenden sowie die lichtdurchfluteten Zimmer im Sommer schnell aufheizen. Daher hat Warema einen Sonnenschutz entwickelt, der die positiven Seiten großer Glasflächen erhält und die negativen minimiert: den neuen Raffstore ProVisio.

Der Raffstore ProVisio kann mehr als ein herkömmlicher Raffstore. Er garantiert nicht nur Hitzeschutz, Blendschutz und Sicht-

schutz, sondern verbindet diese Eigenschaften mit optimaler Durchsicht. Dadurch steigert er den Komfort gleich auf vierfache Weise: durch ein wohlthuendes Raumklima, eine angenehme Helligkeit, sichere Privatsphäre und eine gute Sicht.

Am menschlichen Blickwinkel ausgerichtet

Die Besonderheit des Raffstore ProVisio im Vergleich zu einem Standard-Raffstore ist die besondere Neigung der Lamellen. Diese wird über die komplette Behanghöhe fließend verändert. Dabei orientiert sie sich am menschlichen Blickwinkel, so dass das Auge von oben nach unten immer die beste Sicht durch die Lamellen nach draußen hat.

Ein herkömmlicher Raffstore mit waagerechten Lamellen erlaubt nur auf Augenhöhe und in einem eingeschränkten Winkel die freie Sicht. Es sind nur noch rund 55 Prozent der Aussicht ge-

geben. Mit der durchgehend veränderten Lamellenstellung kann der Raffstore ProVisio die Durchsicht um 25 Prozent verbessern, so dass bei gleichzeitigem Sichtschutz von außen nach innen etwa 80 Prozent des Blickes unverstellt sind. Die Eigenschaften eines herkömmlichen Raffstores bleiben dabei uneingeschränkt vorhanden. Damit eignet sich ProVisio für den Einsatz im Privatbereich ebenso wie zum Beispiel für Büros mit Computerarbeitsplätzen oder Arztpraxen.

www.warema.de

Intelligenter Sonnen- und Wärmeschutz



Rademacher

Hohe, offene Räume und riesige Fensterflächen liegen beim Neubau im Trend und sorgen für eine helle und freundliche Atmosphäre der Wohnräume. Damit diese sich jedoch nicht zu sehr aufheizen und dennoch optimal mit Tageslicht ausgeleuchtet werden, steigt die Nachfrage nach flexiblen Sonnen- und Wärmeschutzprodukten, die den gestiegenen Komfortansprüchen der Bauherren nachkommen. Der Hausautomationsspezialist Rademacher bietet mit seinem funkbasierten HomePilot-System eine optimale Lösung: Wer Rollläden, Markisen sowie Raffstore damit automatisiert, sorgt im Eigenheim oder gewerblich genutzten Räumen für eine optimale Kontrolle der Licht- und Wärmeverhältnisse, eine Reduktion von Energiekosten und ein angenehmes Raumklima.

Individuelle Bedürfnisse

Die Vorzüge von automatisierten Rollläden und Markisen sind im Sommer besonders deutlich spürbar: Bei knallender Sonne wird der Aufenthalt im Freien durch den Schatten angenehmer, während die Innenräume sich nicht zu stark aufheizen und Pflanzen und Möbel vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt sind. Mit dem HomePilot erfolgt die Steuerung entweder mobil per Smartphone und Tablet, oder klassisch vor Ort über den neuen Mehrfachwandtaster. Ein großer Vorteil: Den neuen Mehrfachwandtaster gibt es als 230 V Unterputzvariante oder als Aufputzgerät mit Batteriebetrieb für die schnelle Nachrüstung. Über die intuitive

Die Nachfrage nach flexiblen Sonnen- und Wärmeschutzprodukten, die den gestiegenen Komfortansprüchen der Bauherren nachkommen, steigt stetig.

Menüführung der HomePilot Bedienoberfläche ist eine zeitabhängige Programmierung problemlos möglich, selbst komplexe individuelle Szenen und raumübergreifende Steuerungskombinationen lassen sich einfach am PC einstellen und automatisieren. Einmal programmiert übernimmt das System die intelligente Steuerung des Blend- und Sonnenschutzes selbsttätig und passt sich dem Wochenrhythmus der Bewohner an.

Den Behang wetterabhängig steuern

Der DuoFern Umweltsensor erweitert die Funktionen: Er bringt den Sonnenschutz wetterabhängig in die optimale Position und beschattet Räume und Außenbereiche. Wird bei den Wetterdaten ein bestimmter Schwellenwert erreicht, gibt der Sensor die Informationen per Funk an die angeschlossenen Empfänger weiter. Gemessen werden Temperatur, Regen, Windstärke, Sonnenposition, Sonnenhöhe und Beleuchtungsstärke. Bei Sonne aus Süden werden beispielsweise die südlichen Rollläden automatisch heruntergefahren – auch wenn die Bewohner nicht zu Hause sind.

Bei starkem Wind, Niederschlag, Vereisung oder Frost schließen sich Rollläden oder Markise automatisch und sind zuverlässig vor schneller Abnutzung, Nässe und anderen Materialschäden geschützt. Außerdem fährt der HomePilot im Winter die Rollläden rechtzeitig bei Einsetzen der Dämmerung herunter und sorgt auf diesem Weg für ein dämmendes Luftpolster vor dem Fenster.

Neben den Sonnenschutzelementen vernetzt das HomePilot-System auf Funkbasis weitere Funktionen im Haus wie Licht, Kameras, Rauchmelder, Heizung und Elektrogeräte. Es lässt sich einfach in ein bestehendes LAN- oder WLAN-Netz integrieren und ist jederzeit erweiterbar. Die Steuerung erfolgt über Laptop, PC, Fernseher oder mobil per Tablet und Smartphone.

www.rademacher.de

„Das ‚Alte‘ ist nicht immer schlechter“

Terrassenexperte Weinor ist zurück auf der R+T. Geschäftsführer Thilo Weiermann erläutert im Interview Hintergründe der Entscheidung und gibt einen Einblick in das geplante Messekonzept.

Herr Weiermann, Weinor nimmt nach einmal Aussetzen 2018 wieder an der R+T teil. Was war ausschlaggebend für diese Entscheidung?

Thilo Weiermann: Zunächst einmal: Wir freuen uns sehr darüber, wieder auf der R+T auszustellen! Entscheidend dafür waren zwei Aspekte. Erstens: der Standplatz. Die Messe Stuttgart hat uns in der Halle 6 eine hervorragende Fläche mit einem optimalen Umfeld geboten. Weinor versteht sich als Experte für die Terrasse, der seinen Kunden in diesem Bereich umfassende Systemlösungen aus einer Hand anbietet. Damit sind wir mit unserem Produktangebot in Halle 6 genau an der richtigen Stelle.

Zweitens: Wir planen für 2018 eine Fülle von Neuheiten. Da ist die R+T natürlich ein ideales Forum, um sie unseren Bestandskunden und potenziellen Neukunden vorzustellen.

Heißt das, Weinor setzt grundsätzlich wieder verstärkt auf das Thema Messe?

Thilo Weiermann: Wir haben das zunächst für die R+T 2018 entschieden. Eine Teilnahme oder Nicht-Teilnahme an der Messe ist aber kein Selbstläufer. Wie bei allen wichtigen Entscheidungen prüfen wir genau, welche Argumente es dafür oder dagegen gibt. Für die Zeit nach Februar 2018 haben wir schon wieder viele andere Ideen. Ob eine erneute Messeteilnahme auf der R+T oder auf anderen Messen dann das geeignete Mittel der Wahl sein wird, um diese Ideen umzusetzen und zu präsentieren, werden wir sehen.

Sie sprachen von einer „Fülle von Neuheiten“. Können Sie uns dazu schon ein klein wenig verraten?

Thilo Weiermann: Dann wäre ja die Überraschung dahin ... Aber so viel kann ich sagen: Unsere Entwicklungsabteilung arbeitet auf Hochtouren. Wir werden sicherlich Markttrends aufnehmen und weiterentwickeln und Produkte zeigen, die unsere Marktführerschaft für Sonnen- und Wetterschutz auf der Terrasse in Nord-europa unterstreichen. Abgesehen davon wollen wir nicht nur

die „moderne Karte“ spielen, sondern ganz bewusst auch verbessertes Traditionelles präsentieren. Das ist ein wichtiger Bereich, den unsere Kunden verlangen und den wir auf der Messe nicht unterschlagen wollen. Das „Alte“ ist nicht immer schlechter. In vielen Fällen hat es sich langjährig bewährt und bedarf dann gegebenenfalls einer Weiterentwicklung.

Haben Sie schon eine ungefähre Vorstellung von Ihrem Standkonzept?

Thilo Weiermann: Da sind wir natürlich noch mitten in der Planung und ich kann dazu nur wenig Konkretes sagen. Vielleicht so viel: Wir wollen unsere Kunden in allen Bereichen des Messeauftritts vermitteln, dass sie mit Weinor auf einen zuverlässigen Partner setzen können, der es ihnen leicht macht, erfolgreich zu sein. Wir wollen uns viel Zeit für unsere Kunden nehmen und werden das ggf. auch bei der Standplanung entsprechend berücksichtigen. Der enge Kontakt zu den bestehenden Kunden ist uns wichtig, denn wir wollen gemeinsam weitere passende Produktlösungen identifizieren, die bisher vielleicht noch nicht genutzt wurden. Auf diese Weise können unsere Partner ihre Umsatzchancen mit Weinor weiter erhöhen. Und Neukunden wollen wir natürlich vermitteln, welche attraktiven Möglichkeiten sie in der Kooperation mit Weinor haben und wie sie mit uns erfolgreich sein können. Wenn wir das schaffen, wird sich die Messeteilnahme auf jeden Fall lohnen. Grundsätzlich wollen wir dafür sorgen, dass unsere Besucher den Stand mit einem Aha-Erlebnis wieder verlassen – sowohl im Hinblick auf die Standarchitektur, als auch in puncto Innovationen. Und ich bin mir sicher, dass uns das gelingen wird.

www.weinor.de

R+T

Astrid Ehm, Kommunikationsleiterin:

„Für mich ist es besonders schön, Medienpartner, Aussteller und Besucher auf der R+T 2018 in Stuttgart endlich mal wieder persönlich zu treffen! Gemeinsam haben wir im Vorfeld viel organisiert und es ist immer großartig, wenn man sich vor Ort miteinander über die erfolgreiche Umsetzung freuen kann. Zudem schätze ich die hohe



Messe Stuttgart

Internationalität unserer Weltleitmesse: Von Norwegen bis Südafrika und von Südamerika bis Ozeanien – auf der R+T in Stuttgart trifft sich die ganze Welt!“



Thilo Weiermann ist der Geschäftsführer des Unternehmens.

Sonnenschutzsysteme von heroal

heroal bietet ein umfassendes Sonnenschutzprogramm für seine Kunden. Die Systeme erfüllen unterschiedliche Anforderungen der Nutzer und sind je nach Wunsch beliebig kombinierbar: die individuelle Lichtlenkung für blendfreies Tageslicht, windstabile textile Teilabschattung oder komplette Verdunklung.



heroal

der hohen Windstabilität bis 95 km/h stellen sich die Lamellen erst bei Windstärke 10 auf – bieten aber weiterhin Schutz vor Blendung.

Fassadenintegration

Der textile Sonnenschutz heroal VS Z kann dank seines geringen Wickeldurchmessers in die Fassade integriert werden und liegt so im Verborgenen. Erst wenn er benötigt wird, wird das Gebäude effektiv von außen vor Sonne geschützt und das in unterschiedlichen Stofffarben und Lichtdurchlässigkeiten. Von kompletter Abdunkelung bis zu einer leichten Verschattung können die Stoffe gewählt werden – auch frei von PVC. Die farbliche Abstimmung des Fassadensystems mit dem Sonnenschutzsystem ist durch die inhouse Beschichtung bei heroal kein Problem. So lassen sich alle Vorteile der heroal Pulverbeschichtung optimal nutzen. Selbst in großen Höhen ist dieser Sonnenschutz windstabil – sein Reißverschlussystem an den Seiten sorgt für Halt in den Führungsschienen – auch bei Sturmböen. Neben der schnellen und einfachen Montage ist ein weiterer Vorteil die gute Erreichbarkeit im Reparaturfall.

Stilbewusste Totalverschattung

Auch der heroal rs hybrid schafft mit seiner Rollladen-Textil-Kombination eine behagliche Atmosphäre. Außen sorgen Aluminium-Lamellen für größtmöglichen Sonnenschutz, innen ist das wetterfeste Rollladen- und Sonnenschutzsystem mit wasser- und schmutzabweisendem Textilgewebe versehen. Neben der stilvollen Totalverdunklung wird auch eine Geräusch- und Wärmedämmung erreicht. Mit einem System, das die Vorteile von Rollläden mit der Ästhetik textilen Gewebes vereint.

www.heroal.de

Unterschiedliche Farben und Lichtdurchlässigkeiten ermöglichen die individuelle Gestaltung der Beschattung – passend zu jedem Ambiente.

Tageslicht lenken

Wer das Tageslicht nutzen will, ohne die Gefahr geblendet zu werden, findet mit dem heroal LC die passende Lösung. Statt den Raum komplett abzudunkeln, erlauben die doppelwandigen Aluminium-Lamellen, das Licht individuell zu lenken. Jede Lamelle kann dabei einzeln positioniert werden – aber auch die abschnittsweise Verdunklung ist möglich. So werden die Vorteile von Rollläden und Raffstore in einem System gebündelt. Dank

R+T

Anreise und Unterkunft

Durch die Lage zwischen Flughafen und Autobahn verfügt das Messe- und Kongressgelände über eine gute Verkehrsstruktur. Direkte Anbindungen an die A8, die B27, den Flughafen, die S-Bahn und an den geplanten Nah- und Fernbahnhof sorgen für angenehme kurze Wege im Minutenbereich zum Messegelände. Auch die Wege zu einer großen Anzahl von Übernachtungsmöglichkeiten sind dadurch kurz. Die Innenstadt Stuttgarts kann in ca. 20 Minuten mit der S-Bahn erreicht werden.

Öffentlicher Nahverkehr

Die Messe Stuttgart besitzt eine optimale Anbindung an den ÖPNV. Sie erreichen das Messegelände be-

quem per Bus oder S-Bahn. Ein VVS-Ticket ist in jeder Eintrittskarte enthalten.

Fernbusse

Neben den Bussen des Öffentlichen Nahverkehrs steuern eine Reihe von Fernbussen die Messe Stuttgart an.

PKW

Das Messegelände liegt direkt an der A8 und kann direkt mit dem PKW erreicht werden. 8200 Parkplätze stehen zur Verfügung.

Flugzeug

Der Flughafen ist nur 200 m von entfernt. In wenigen Minuten sind Sie auf der R+T.

Bahn

Über das Bahnnetz (ICE, IC, InterRegio) ist Stuttgart direkt mit 13 europäischen Hauptstädten verbunden. Der Stuttgarter Hauptbahnhof befindet sich in der Stadtmitte, etwa 13 km von Flughafen Stuttgart und der Messe Stuttgart entfernt.

Unter den folgenden Links erhalten Sie weiterführende Informationen rund um die Bereiche Anfahrt und Hotelreservierungen:

www.rt-expo.com/anfahrt
www.rt-expo.com/hotelreservierung

BVT – Verband Tore

Der BVT-Verband Tore betreut mittelständische Hersteller und Fachhandelsunternehmen von Toranlagen aller Art für den Industrie-, Gewerbe-, privaten Wohnungs- und den Verwaltungsbau. Darüber hinaus ist mit den Herstellern von Torantrieben, Torsteuerungen, Sensoren und Sicherheitseinrichtungen sowie von Profilen, Paneelen und Beschlägen auch die Zulieferindustrie im BVT organisiert. Aktuell repräsentiert der Verband rund 170 Branchenunternehmen, die im gesamten Bundesgebiet und dem angrenzenden Ausland angesiedelt sind.

Die vom BVT repräsentierten Erzeugnisgruppen reichen von Sektion- und Rolltoren sowie Rollgittern über Schiebe-, Falt-, Kipp- und Drehflügeltore bis zu Schnellauftoren und Sondertoren wie Brand-, Rauch-, Schall- und Hochwasserschutzturen. Zudem produzieren BVT-Unternehmen kraftbetätigte Schranken, Zutrittskontrollanlagen, Barrieren, Torantriebe, -steuerungen und Schutzeinrichtungen für Tore.

Der Verband unterhält Kundenbeziehungen zu allen wesentlichen Wirtschaftszweigen, z.B. der Bauwirtschaft, der Automobilindustrie, dem Logistiksektor und dem Maschinen- und Anlagenbau. Die Mitgliedsunternehmen liefern Tore an die Nahrungsmittelindustrie, Handels-, Handwerks- und Dienstleistungs- sowie öffentliche Gewerbebetriebe (z.B. Flug- und Seehäfen) und Einrichtungen der öffentlichen Hand wie Sportstätten, Krankenhäuser, militärische Anlagen, Verwaltungsgebäude oder Feuerwehren und andere Hilfsdienste.



Der BVT fördert den Erfahrungsaustausch und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern in Arbeitskreisen und Ausschüssen in den Bereichen Technik, Normung, Marktentwicklung und Statistik, berät bei betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und Fragen der Arbeitssicherheit und vertritt gemeinsame Brancheninteressen gegenüber Parlamenten, Behörden, Organisationen und Aufsichtsbehörden auf nationaler und internationaler Ebene. Der Verband informiert seine Mitglieder über

regelmäßige Informationsdienste zur Entwicklung bei Gesetzen, Verordnungen und Vorschriften, ist Ansprechpartner für Fachmedien und Pressedienste und Kooperationspartner von Messgesellschaften. Zudem bietet er regelmäßig Schulungen für Sachkundige für die Prüfung von kraftbetätigten Toren an.

Der BVT ist eine Fachgruppe im Fachverband Industrie verschiedener Eisen- und Stahlwaren e.V. (IVEST), einem der wichtigen Fachverbände im Dachverband WSM – Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e.V. Des Weiteren ist der BVT Mitglied in der europäischen Branchenorganisation EDSF, die die Interessen von Torverbänden und Herstellern auf EU-Ebene vertritt. Der nationale Branchenumsatz aller Torhersteller (einschließlich Torkomponenten aller Art) liegt bei schätzungsweise 1,8 Milliarden Euro pro Jahr. Die Exportquote liegt bei etwa 20 Prozent. In der Torbranche sind einschließlich der Zulieferbetriebe etwa 10 500 Mitarbeiter beschäftigt.

www.bvt-tore.de

Patricia Claus,
Projektreferentin
R+T International:

„Auch aus Sicht des R+T Worldwide Teams ist die R+T in Stuttgart jedes Mal ein Highlight. Viele internationale Aussteller sowie Besucher und damit auch viele verschiedene Kulturen und Sprachen sind auf einem Fleck. Das ist für mich einmalig und darauf freue ich mich besonders. Und vor allem aber auch darauf, bekannte Gesichter der internationalen R+T Satellitenmessen aus Brasilien, der Türkei oder China in Stuttgart wiederzusehen.“



Messe Stuttgart

**HomePilot® – Smart-Home-System
Kompatibel mit der Zukunft!**

Wir von Rademacher glauben daran, dass jedes Zuhause smart gemacht werden kann. Deswegen haben Sie bei uns die Möglichkeit, bestehende Gebäude nachträglich zu automatisieren. Das System kann stets einfach erweitert werden.

Ständig neue Komponenten und kostenlose Updates für Anpassungen von Software-Grundfunktionen sorgen dafür, dass Sie und Ihre Kunden zukunftsicher aufgestellt sind.



RADEMACHER
Bewegt mehr.



www.rademacher.de

Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e. V.

Wenige Monate vor der R+T 2018 kann der Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz (BVRs), die Vereinigung von rund 700 Fachbetrieben der R+S-Branche und einer der Trägerverbände der R+T, eine sehr positive Bilanz seiner Arbeit ziehen.



Das Präsidium des BVRs (Präsident Heinrich Abletshauser, Reinhard Kowalewski, Meinhard Berger, Frank Rönnefeld, Matthias Klenner) mit Hauptgeschäftsführer Christoph Silber-Bonz (v.r.).

Sein Wort hat Gewicht, seine Stimme wird gehört, sowohl in der Fachöffentlichkeit wie auch in der Politik. Und das ist auch gut so. Denn in einem sich mit zunehmender Geschwindigkeit wandelnden Umfeld, in dem sich die R+S-Betriebe bewegen und dem Wettbewerb stellen müssen, ist ein Fachverband unverzichtbar, der hier eine „Lotsenfunktion“ wahrnimmt, sich abzeichnende Trends frühzeitig erkennt und seine Mitglieder auf dem Weg in eine spannende jedoch auch fordernde Zukunft kompetent begleitet. Diesem Zweck dient unter anderem die individuelle Beratung der Innungsmitglieder durch die Fachabteilungen des Verbandes wie auch ein breites Angebot an Seminaren, Fachkompendien, regelmäßigen Newslettern sowie eine eigene Fachzeitschrift, die die Betriebe kontinuierlich mit aktuellen Informationen versorgen.

Auch das Regelwerk, in dem das Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk agiert, wird vom BVRs maßgeblich mitgestaltet. Ob nationale oder europäische Normen, ob technische Richtlinien oder Förderkriterien der KfW-Programme: Überall bringen sich die Experten des BVRs ein und helfen so mit, praxismgerechte Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen sich die R+S-Fachbetriebe erfolgreich bewegen können.

BVRs und die ihm angeschlossenen Innungen haben die Profilierung des Fachhandwerks auch nach dem Wegfall der Meisterpflicht vor gut zehn Jahren weiter vorangetrieben. Mit einer konsequenten Qualitäts-Strategie konnten neue Märkte erschlossen werden: Nachhaltiges Energiesparen, verbesserte Sicherheit des

eigenen Heims, erhöhter Lebenskomfort für alle Generationen durch Automation.

Eine für die Zukunft der gesamten Branche außerordentlich wichtige Weichenstellung ist mit dem rechtzeitig zu Beginn des laufenden Ausbildungsjahres erfolgreich abgeschlossenen Neuordnungsverfahren für den Ausbildungsberuf „Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in“ mit der sogenannten „gestreckten Gesellenprüfung“ und dem eigenen Prüfungsfach „Antriebs- und Steuerungstechnik“ erfolgt. Diese Weiterentwicklung des Berufs trägt maßgeblich dazu bei, die Ausbildung im R+S-Handwerk modern zu gestalten und somit als eine attraktive Alternative auch zu einem Studium zu positionieren.

Mit seiner breitgefächerten Öffentlichkeitsarbeit unterstützt der BVRs seine Mitgliedsbetriebe. Eine kontinuierliche professionelle Pressearbeit zählt hierbei ebenso dazu wie moderne, auf die unterschiedlichen Zielgruppen zugeschnittene Internetauftritte sowie der alljährliche Rollladen- und Sonnenschutztag.

Bei alledem bewegt sich das R+S-Handwerk in einem ausgesprochen erfreulichen konjunkturellen Umfeld: Niedrige Zinsen, hohe Kaufkraft und eine starke Tendenz zur Wertsteigerung bei Immobilien – das alles drückt sich bei den Betrieben in Rekordwerten bei Umsatz, Beschäftigung und Investitionsbereitschaft aus. Besser könnte das Feld für die R+T nicht bereitet sein.

Doch den Hochs können auch wieder Tiefs folgen. Auch dafür muss die Branche und mit ihr der BVRs gewappnet sein. Ständig gilt es, die Entwicklungen im Blick zu halten, gleichzeitig aber immer auch die Verbandsstrukturen sowie das umfangreiche Dienstleistungsangebot für die Mitgliedsbetriebe auf den Prüfstand zu stellen. Genau wie alle anderen Aussteller der R+T auch, ist der BVRs permanent dabei, neue Ideen zu entwickeln, um noch besser zu werden, die Interessen seiner Mitglieder noch effizienter zu vertreten. Das ist er nicht zuletzt seiner Rolle als Trägerverband einer so innovativen Messe wie der R+T schuldig.

www.rs-fachverband.de

Verband innenliegender Sicht- und Sonnenschutz e.V.



Verband innenliegender Sicht- und Sonnenschutz e.V.

Die ersten urkundlich nachweisbaren Ursprünge des Verbandes liegen im Nachkriegsjahr 1947, seine tatsächlichen Anfänge liegen jedoch vermutlich in den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Nachdem der ViS, wie sich der Verband innenliegender Sicht- und Sonnenschutz kurz nennt, in den letzten Jahrzehnten in erster Linie in den Bereichen Technik und Marketing profiliert hatte, konnte mit dem Umzug der Geschäftsstelle im Jahr 2013 nach Wuppertal das fachverbandliche Spektrum deutlich erweitert werden.

Über die Geschäftsstellen-Kooperation mit dem Verband der Deutschen Heimtextilien-Industrie können die ViS-Mitglieder auf die personellen und fachlichen Ressourcen von zwei Juristen, einer Dipl.-Kaufrau und einem Dipl.-Ingenieur zurückgreifen. In verschiedenen Projektgruppen werden branchenrelevante Themen bearbeitet und Branchenstandards entwickelt. Beim Thema Kindersicherheit hat der ViS zum Beispiel hinsichtlich der Neuregelungen der DIN EN 13120 der gesamten Branche Orientierung gegeben und mit Merkblättern, Formularen und Stellungnahmen

ganz erheblich dazu beigetragen, dass das Thema in Industrie, Handel und Handwerk rechtssicher umgesetzt werden konnte. Die Arbeit anderer Projektgruppen dreht sich um Produkteigenschaften, Leistungsklassen oder Statistik.

Ferner vertritt der ViS die Interessen seiner Mitglieder im Normungsbereich auf nationaler und europäischer Ebene. Er pflegt einen Austausch mit anderen Branchenverbänden und -partnern, wie zum Beispiel wichtigen Messgesellschaften in Frankfurt, Stuttgart oder Köln. Im Netzwerk mit den Kollegenverbänden werden strategische Weichen für die Kommunikation auf europäischer Ebene gestellt, insbesondere in Bezug auf den europäischen Sonnenschutzverband ES-SO.

Der ViS erstellt darüber hinaus eine Statistik zum Absatz und Umsatz seiner Konfektionärsmitglieder. Seit 2016 erfolgt die Abfrage in einem erweiterten Produktbereich, der auch neue Produkte, wie Kammerplissees oder Doppelrollos erfasst. Ferner wurde das Abfrageintervall von halb- auf vierteljährlich reduziert und somit die Aussagekraft erhöht.

www.vis-online.de

See you in Atlanta!



Atlanta, Georgia
April 19-22, 2017

Omni Hotels & Resorts | Georgia World Congress Center

idaexpo.org

It's Not Just Garage Doors!

- Commercial Doors • Fire Doors • Residential Doors • Pedestrian Doors •
- Gate Operators • Dock Systems • Rapid Roll Doors •
- Software/Technology • Security Systems • And More!





Die Zukunft des Sonnenschutzes
Antriebe Smart Home Ready

 **GEIGER**
Antriebstechnik

INTERVIEW: Schnuppertag mit Perspektive

OBJEKT: Blendschutz gegen Mitternachtssonne

TECHNIK: Tageslichttechnische Fassadenplanung

 Verlagsanstalt
Handwerk

EDITOR

Maren Meyerling,
m.meyerling@verlagsanstalt-handwerk.de

ADVERTISING

Jenny Schenck,
schenck@verlagsanstalt-handwerk.de

www.rts-magazin.de

ift Rosenheim

Alle Leistungen aus einer Hand im Dienst der Qualität – das ist die Philosophie des ift Rosenheim seit der Institutsgründung 1966. Eine ganzheitliche Prüfung und Bewertung von Produkten heißt, dass die Summe aller Eigenschaften und deren ausgewogenes Zusammenspiel beurteilt werden, um Qualität, Gebrauchstauglichkeit und Nutzungsdauer zu verbessern.

Für das Bauen als menschliche Kulturleistung braucht es Wissenschaft, Forschung und Erfahrung. Das gilt besonders für Bauelemente wie Fenster, Türen, Tore oder Fassaden, denn diese sind technisch und architektonisch anspruchsvolle Bauteile, die Gebäuden Gestalt, Charakter und Funktionalität verleihen. Das ift Rosenheim erforscht und prüft seit nunmehr 50 Jahren die Funktion, Gebrauchstauglichkeit, Sicherheit und Qualität von Bauelementen sowie alle notwendigen Zubehörmaterialien.

Gestern wie heute gilt, dass nur eine ehrliche, unabhängige und kompetente Überprüfung Sicherheit und Qualität verbessern. Deshalb arbeiten im ift Rosenheim über 200 Mitarbeiter aus unterschiedlichen Fachbereichen an praxisgerechten und effizienten Lösungen, damit Bauprodukte umweltfreundlicher, komfortabler und sicherer werden. Auch Forschung als Motor technischen Fortschritts und Quelle technologischen Vorsprungs gehört zu den Kernkompetenzen.

Die Prüfkompetenz des ift Rosenheim und Mitarbeit in über 100 Normungsgremien gibt Herstellern, Planern, Bauherren und Nutzern die Gewissheit, dass alle vom ift Rosenheim ermittelten Kennwerte und Nachweise 100 Prozent normkonform und fachlich korrekt sind.

Qualität mit Augenmaß

Qualität ist relativ und beginnt mit der Definition und verständlichen Beschreibung der gewünschten Leistung. Bei der Analyse von Bauschäden, Mängeln und Reklamationen werden die negativen Konsequenzen offensichtlich, wenn diese Aufgabe nicht beachtet wird. Gemeinsam mit Herstellern, Institutionen und Be-

hörden entwickelt das ift Rosenheim deshalb Qualitätsstandards mit Augenmaß, um dem Endverbraucher eine vernünftige und bezahlbare Produktqualität zu bieten. Damit Gebäude funktionieren, müssen viele kleine Einzelteile zusammenarbeiten. So kann der Ausfall einer Schraubverbindung zum Versagen eines Bauelements führen. Die langjährige Erfahrung, die ganzheitliche Betrachtung von Bauteilen und Baustoffen sowie die umfassenden Prüfmöglichkeiten bieten optimale Voraussetzungen für die realistische und sichere Beurteilung von Konstruktionen, Materialien und Funktion.

Das für Europa vorgeschriebene CE-Zeichen sieht beispielsweise nur die einmalige „Typprüfung“ (TT) an einem Muster vor, das in der Regel ein optimierter Prototyp ist. Ob diese ermittelten Eigenschaften auch in der „Serie“ und nach der Montage auf der Baustelle noch erreicht werden, liegt allein in der Verantwortung des Herstellers. Die Qualitätsüberwachung muss deshalb mehr als die Kontrolle normativer und gesetzlicher Mindeststandards sein. Die Qualitätszeichen des ift Rosenheim umfassen deshalb immer auch eine regelmäßige Kontrolle vor Ort in der Fertigung oder Montage.

www.ift-rosenheim.de



Über 200 Ingenieure, Naturwissenschaftler und Bauhandwerker, aber auch Kaufleute, Marketingexperten, Geisteswissenschaftler und Übersetzer arbeiten im ift Rosenheim.

Industrieverband Technische Textilien-Rollladen-Sonnenschutz e.V.



TECHNISCHE TEXTILIEN – ROLLADEN – SONNENSCHUTZ e.V.

Der ITRS ist ein Verband mit Geschichte: 1935 vereinigten sich Unternehmen aus der Sack- und Juteindustrie als Fachuntergruppe Sack- und Planherstellung der Fachgruppe Reichsbastfaser-Industrie. 1950 gründeten sie den Verband Deutscher Sack- und Segeltuchwarenfabriken e.V. mit Sitz in Düsseldorf. Nach nochmaliger Umbenennung 1966 als Bundesverband Kunststoff- und Schwergewebeindustrie e.V. wurde daraus 1997 der Bundesverband Konfektion Technischer Textilien e.V., 2009 der heutige ITRS e.V.

Zurzeit sind ca. 170 Unternehmen in acht Fachgruppen organisiert: Bautechnik mit Textiler Architektur, Digitale Druck- und Textile Werbetechnik, IV RSA – Industrievereinigung Rollladen-Sonnenschutz-Automation, Säcke und Juteerzeugnisse, Sonnenschutz Innenliegend, Textile Flächen, Transport- und Schutztechnik sowie Zeltvermietung. Weiterhin gehören zu uns Hersteller von Fasern, Garnen, Zubehör, Gerüsten, Gestellen, Schweißma-

schinen, Farben, Lacken, Folien sowie Unternehmen aus den Bereichen Webereien und Beschichtungen. Verschiedene Arbeitskreise befassen sich zusätzlich u. a. mit aktuellen Themen wie Einsprüche zu Normungsvorhaben, Umsetzung von Normen, Arbeiten von Richtlinien und Empfehlungen, Marktdaten. Wir vertreten die Interessen des Verbandes gegenüber Behörden und Institutionen auf nationaler und europäischer Basis. Hierzu gehört ebenfalls unsere erfolgreiche, gezielte Öffentlichkeitsarbeit, auch auf politischer Ebene.

Ausgegliedert wurden 1997 die Bereiche der Aus- und Weiterbildung in den Förderverein KTex e.V. Das Berufsbild des Verbandes stammt aus der Technischen Konfektion. Ursprünglich als Lehrberuf Zeltmacher entwickelt, 1981 in Kunststoff- und Schwergewebekonfektionär umbenannt, ist der heutige Technische Konfektionär ein staatlich anerkannter Ausbildungsberuf mit dreijähriger Lehrzeit. Die Fortbildung zum Industriemeister Textilwirtschaft, Fachrichtung Technische Konfektion, ist möglich. Der Förderverein veranstaltet in unregelmäßigen Abständen Weiterbildungen für an- und ungelernte Kräfte in den Mitgliedsunternehmen. Somit ist eine fachspezifische Unterweisung gewährleistet.

www.itrs-ev.com

Verena Friedrich, Senior Projektleiterin Standbau-services:

„Ich bin für den Standbau und die zugehörigen Serviceleistungen zuständig und betreue die Aussteller bei der kommenden R+T 2018 zum 4. Mal. Den direkten Austausch mit den Ausstellern sowie den Standbaupartnern schätze ich sehr und kann bereits jetzt versprechen, dass es auf der Weltleitmesse erneut viele kreative Standkonzepte zu sehen geben wird.“



Messe Stuttgart

Draußen und Drinnen
neu definiert.

Mit WAREMA Raffstoren



Der SonnenLichtManager



WAREMA Raffstoren begeistern mit einzigartigen Möglichkeiten: Sie lenken ganz nach Wunsch Tageslicht in den Raum und schaffen eine echte Wohlfühl-atmosphäre mit maximaler Energieeffizienz. Der neue Raffstore ProVisio bietet darüber hinaus nicht nur optimalen Schutz vor neugierigen Blicken, sondern gleichzeitig optimale Durchsicht nach außen. Entdecken Sie die aktuellen Raffstore-Lösungen von WAREMA auf der R+T 2018.

Besuchen Sie uns auf der
R+T 2018 in Stuttgart
27.02.-03.03.2017, Halle 3/B24
www.warema.de/raffstoren